

Titel der Drucksache:

**BRV606 "Klimagerechte Pilotsiedlung
Marienhöhe" - Beauftragung des
Wettbewerbssiegers für weitere
Planungsleistungen**

Drucksache

0051/13

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Dienstberatung OB	25.02.2013	nicht öffentlich	Vorberatung
Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt	12.03.2013	nicht öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	20.03.2013	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

01

Das Ergebnis des nicht offenen städtebaulichen Wettbewerbs "Klimagerechte Pilotsiedlung Marienhöhe" wird zur Kenntnis genommen.

02

Gemäß der einstimmigen Empfehlung des Preisgerichts soll die Wettbewerbsarbeit, die mit dem 1. Preis ausgezeichnet wurde, Grundlage für die weitere Bearbeitung des Bebauungsplanes BRV606 "Klimagerechte Pilotsiedlung Marienhöhe" werden.

03

Gemäß Wettbewerbsauslobung ist der Verfasser nach Klärung der finanziellen Voraussetzungen mit der Erarbeitung eines qualifizierten städtebaulichen Entwurfs sowie des Bebauungsplanes zu beauftragen.

25.02.2013 gez. A. Bausewein

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling	☒ Nein	Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling	☒ Nein	Ja, siehe Anlage
Finanzielle Auswirkungen	☒ Nein	Ja →	Nutzen/Einsparung	Nein	Ja, siehe Sachverhalt
		↓	Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)		
Deckung im Haushalt	Nein	Ja	Gesamtkosten	EUR	
↓					
	2012	2013	2014	2015	
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR	
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR	
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR	
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR	
Deckung siehe Entscheidungsvorschlag					

Fristwahrung

☒ Ja Nein

Anlagenverzeichnis

Anlage 1 - Übersichtsskizze

Anlage 2a- 2d - Wettbewerbsarbeiten, 1. - 4. Preis

Anlage 3 - Protokoll des Preisgerichts (nicht öffentlich)

Die Anlagen liegen im Bereich OB und den Fraktionen zur Einsichtnahme aus.

Sachverhalt

Beschlusslage

Bebauungsplan BRV606 "Marienhöhe" - Aufstellungsbeschluss Nr. 2245/09 vom 16.12.2009, bekannt gemacht im Amtsblatt Nr. 1 am 22.01.2010

Stadtratsbeschluss Nr. 1493/11 vom 18.01.2012: Bebauungsplan BRV606 "Marienhöhe" - Strategie zur Entwicklung des Gebietes

Stadtratsbeschluss Nr. 0414/12 vom 09.05.2012: Bebauungsplan BRV606 neuer Titel "Klimagerechte Pilotsiedlung Marienhöhe" - Durchführung eines nicht offenen städtebaulichen Wettbewerbs, Änderung des Aufstellungsbeschlusses, Billigung des Vorentwurfs und frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung, bekannt gemacht im Amtsblatt am 08.06. 2012

Sachverhalt

Zur Findung eines geeigneten städtebaulichen und energetischen Konzeptes für das Gebiet "Marienhöhe" wurde am 31.08.2012 ein europaweiter nicht offener Planungswettbewerb ausgelobt.

Die Auslobung zum Wettbewerb sowie die Wettbewerbsaufgabe wurden vom Stadtrat am 09.05.2012 beschlossen.

Ziel des Wettbewerbs war die Erarbeitung eines städtebaulichen Konzeptes für ein attraktives Wohnquartier mit Miet- und Eigentumswohnungen sowie Ein- und Zweifamilienhäusern, welches beste Voraussetzungen für energetisch günstige und in ihrer CO₂-Bilanz emissionsarme bis -freie Bauten wie Passivhäuser bietet.

Besondere Anforderungen wurden an die gestalterische Qualität der Bebauung an der Binderslebener Landstraße gestellt, die sowohl als Lärmschutz für die Siedlung fungiert als auch zur Adressbildung für das gesamte Wohngebiet beiträgt.

Des Weiteren sollten Aussagen zu einem funktionsfähigem Erschließungskonzept sowie einem Energieversorgungskonzept getroffen werden.

Aus den 14 eingereichten Beiträgen hat das Preisgericht unter Vorsitz von Prof. Heinz Nagler das Büro raumwerk Gesellschaft für Architektur und Stadtplanung mbH aus Frankfurt/Main zum Sieger des Wettbewerbs gekürt und einstimmig empfohlen, diese Arbeit zur Grundlage für die weitere Bearbeitung zu machen.

Das Büro raumwerk soll deshalb mit den weiteren Planungsleistungen, u.a. Vertiefung des Wettbewerbsentwurfs durch ein qualifiziertes städtebauliches Konzept und Bebauungsplanung, beauftragt werden, sobald die Finanzierung gesichert ist. Die Finanzierung erfolgt nicht über den HH der Landeshauptstadt Erfurt.